



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Weltwende

Stegemann, Hermann

Stuttgart, 1934

Der Jahrestag des Dritten Reiches

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75363](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75363)

Kraft getreten. Es hat die Reichsgewalt gegenüber den Ländern jeder Anzweiflung entrückt, indem es die Hoheitsrechte der Länder auf das Reich übertrug, aber es hat die Regierungen der Länder nicht aufgehoben, sondern lediglich der Reichsregierung unterstellt. Die Länder sind als Territorien und Verwaltungskörper erhalten geblieben.

Es war der entscheidende Schritt zur Reichseinheit hin, aber er wirkte nicht revolutionär, sondern blieb der Reichsreform verhaftet. Der Genius der deutschen Geschichte blickte sinnend auf tausend Jahre zurück, als der erste Jahrestag des Dritten Reiches sich in diesem Gesetz den bestimmenden Ausdruck schuf.

*

Wir nehmen damit Abschied von Deutschland und dem Gestaltwandel, der das „Stirb und Werde“ deutscher Macht- und Willenschöpfung in diesem flammenden Jahre in einem einmaligen Vorgang verschmolz und das Reich als Idee und teuerstes Gut wieder allen Herzen nahebrachte.